

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **103 (2006)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZeSo

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

103. Jahrgang

Nr. 3 / September 2006

SKOS



SCHWERPUNKT

Urban gleich arm:
Die Zentren kämpfen mit der sozialen Last

INTERVIEW

Thomas Daum, der neue Arbeitgeberdirektor,
zur sozialen Verantwortung der Unternehmer

THEMEN

Ihr Kinderlein fehlt: Wie die demografische
Entwicklung die Sozialstaaten fordert

Schulthess §

Tagungen/Kurse

Organisation und Entwicklung von Sozialdiensten Im Spannungsfeld zwischen sozialem Auftrag und ökonomischen Notwendigkeiten

Mittwoch, 17. Januar 2007, 09.00 – 17.00 Uhr im Kursaal Bern

Steigende Fallzahlen und Besorgnis erregende Kostensteigerungen führen vermehrt zu Fragen im Bereich Betriebswirtschaft, Führung und Organisation. Eine effiziente Sozialhilfe will, dass ihre Dienstleistungen wirkungsvoll erbracht werden – mit dem Ziel, durch richtige Lösungen nachhaltig Kosten einzusparen. Damit kann das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Sozialhilfe gestärkt werden.

An der Tagung werden verschiedene Ansätze zur Debatte gestellt und konkrete Praktiken im Bereich Organisationsentwicklung vorgestellt.

Nebst den drei Inputreferaten, den Workshops und der Schlussdiskussion am Nachmittag stellen Sozialdienste und private Dienstleister ihre Organisation an Pinnwänden vor und stehen für Auskünfte und Gespräche zur Verfügung.

Das detaillierte Programm der Tagung finden Sie auf www.skos.ch unter der Rubrik Veranstaltungen.

Publikationen

Titel	Mitglied	Nichtmitglied
SKOS-Richtlinien (Ordner, inkl. Nachträge)	Fr. 51.20	Fr. 71.70
ZeSo Zeitschrift für Sozialhilfe (4 Ausgaben)	Fr. 69.00	Fr. 82.00
ZeSo Einzelausgabe	Fr. 20.00	Fr. 25.00
Toni Wirz Beobachter-Ratgeber: Habe ich Anspruch auf Sozialhilfe? Beobachter-Verlag Zürich, 3. erweiterte und aktualisierte Auflage 2006	Fr. 20.00	Fr. 24.00
Caroline Knupfer, Urs Vogel, Kurt Affolter SKOS-Studie: Erwartung der Arbeitgebenden an das sozialarbeiterisch tätige Personal in der Sozialhilfe und die Berufsausbildungen Bern 2006	Fr. 24.00	Fr. 35.00
Walter Schmid, Ueli Tecklenburg (Hrsg.) Menschenwürdig leben? _Vivre dignement? Caritas-Verlag 2005	Fr. 23.00	Fr. 28.00
Von der Armenpflege zur Sozialhilfe Ein Jahrhundert SKOS & ZeSo – Ein Lesebuch Bern 2005	Fr. 10.00	Fr. 15.00
Kurt Wyss, Caroline Knupfer SKOS-Studie: Existenzsicherung im Föderalismus der Schweiz Bern 2003	Fr. 30.70	Fr. 35.85

Diese und weitere Publikationen können auf der Geschäftsstelle der SKOS bezogen werden.
(Bestellung via Webseite www.skos.ch oder telefonisch: 031 326 19 19)